

ACS Sektion Zürich  
Arbeitgeber Zürich VZH  
Baumeister-Verbände  
Region Zürich-Schaffhausen  
Zürich  
City Vereinigung Zürich  
Gewerbeverband  
der Stadt Zürich  
Hauseigentümerverbände  
des Kantons und  
der Stadt Zürich  
KMU- und Gewerbeverband  
des Kantons Zürich  
Komitee  
Weltoffenes Zürich  
TCS Sektion Zürich  
Unternehmergruppe  
Wettbewerbsfähigkeit  
Vereinigung  
Zürcherischer  
Arbeitgeberverbände  
der Industrie  
Vereinigung Zürcher  
Immobilienunternehmen  
Zürcher Bankenverband  
Zürcher Handelskammer  
Zürcher Hoteliers

**Medienmitteilung vom 4. November 2022**

## **Forum Zürich ist enttäuscht über den Linksdrall der GLP**

**Die im Forum Zürich vertretenen Wirtschaftsorganisationen sind irritiert, erschrocken und enttäuscht über den nun öffentlich dokumentierten Linksrutsch der GLP Kanton Zürich. Trotz Gesprächen mit dem Forum Zürich über gemeinsame Positionen zur Stärkung des Wirtschaftsstandorts baut die GLP ihre Allianz mit SP, Grünen, EVP und AL aus. Das erhöht die Bedeutung der kantonalen Wahlen vom 12. Februar 2023.**

Die Fraktionen der SP, GLP, Grünen, EVP und AL verfügen seit 2019 über eine Mehrheit im Kantonsrat. Wie wichtig es ist, diese Mehrheitsverhältnisse wieder zu Gunsten des bürgerlichen Lagers zu verändern, zeigt die aktuelle Positionierung der GLP, wie sie mit der Medienmitteilung vom 26. Oktober dokumentiert wird. Sie baut die Zusammenarbeit mit dem linken bis sehr linken Lager aus und verabschiedet sich somit auf kantonaler Ebene vom Versprechen, sich liberal für einen starken Wirtschaftsstandort einzusetzen. Das „G“ im Namen gewinnt Oberhand, beim „L“ ist der Lack ab.

Das Forum Zürich ist über die linke Positionierung der GLP enttäuscht. Brusk beendet die GLP damit vorerst die laufenden Gespräche über vertiefte thematische Zusammenarbeit, um den Wirtschafts- und Forschungsplatz Zürich zu stärken. Das ist bedauerlich.

Umso wichtiger ist aus Sicht der Wirtschaftsverbände, dass bei den kantonalen Wahlen vom 12. Februar 2023 das bürgerlich-liberale Lager gestärkt wird. Im Kantonsrat gilt es die Mehrheit zurückzuholen. Und im Regierungsrat braucht es eine fünfte bürgerliche Kraft. Das Forum Zürich unterstützt deshalb geschlossen die Kandidaturen von Natalie Rickli (SVP, Gesundheitsdirektorin), Silvia Steiner (Die Mitte, Bildungsdirektorin), Ernst Stocker (SVP, Finanzdirektor), Carmen Walker Späh (FDP, Volkswirtschaftsdirektorin) sowie von Peter Grünenfelder (Direktor der Denkfabrik Avenir Suisse).

**Auskünfte:** Robert E. Gubler, Vorsitzender, 079 440 56 68

Sekretariat:  
c/o Zürcher Handelskammer  
Löwenstrasse 11  
Postfach  
8021 Zürich  
Telefon: 044 217 40 50  
Fax: 044 217 40 51